

## PRESSEMITTEILUNG

Hamburg, den 12. November 2002

### **Helmut Schmidt auf dem Weg der Genesung Vergangene Woche nahm er an der Gremiensitzung seiner Stiftung in Berlin teil**

Die Überraschung war groß, als Helmut Schmidt letzte Woche selbst – kaum aus der Reha entlassen – an der Gremiensitzung der Deutschen Nationalstiftung in Berlin teilnahm und sich an der Diskussion über die zukünftigen Aufgaben seiner Stiftung beteiligte. Am Rande dieser Sitzung gab Herr Schmidt bekannt, dass er aus dem Vorstand zugunsten eines Jüngeren ausscheiden wolle, erklärte sich aber gerne bereit, der Stiftung und ihrer Arbeit auch weiterhin als Ehrenvorsitzender eng verbunden zu bleiben.

Auf seinen Vorschlag hin wurde der Ministerpräsident des Landes Brandenburg, **Matthias Platzeck**, bislang Mitglied des Senats der Stiftung, in den Vorstand der Deutschen Nationalstiftung gewählt.

Für die Nationalstiftung ist Matthias Platzeck seit dem Jahr 2000 tätig. Er hat sich unter anderem besonders dafür eingesetzt, dass der inzwischen mit € 100.000 dotierte Nationalpreis 2000 an das Neue Forum ging.

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Christine Neuhaus (0049-40-41336-701) zur Verfügung.

Die Deutsche Nationalstiftung wurde 1993 gegründet. Ziel der Stiftung ist es, die Vereinigung der Deutschen und ihre kulturelle Identität in Europa zu fördern. Darüber hinaus nimmt die Deutsche Nationalstiftung zu drängenden Fragen der Gegenwart und Zukunft Stellung. Der Vorstand besteht aus Dr. Klaus Asche, Prof. Dr. Kurt Biedenkopf, Prof. Dr. Reimar Lüst, Prof. Kurt Masur und Matthias Platzeck. Ehrenvorsitzender ist Helmut Schmidt. Mitglieder des Kuratoriums sind: Dr. Ulrich Cartellieri (Vorsitz), Dr. Volkhardt Germer, Dr. Horst Niemeyer, Dr. Michael Otto, Dr. Hermann Rappe, Edzard Reuter und Ulrich Voswinckel. Mitglieder des Senats sind: Prof. Dr. Richard Schröder (Vorsitz), Prof. Dr. jur. h.c. Ernst Benda, Prof. Dr. Karl Dietrich Bracher, Prof. Dr. h.c. Joachim Fest, Jean André François-Poncet, Prof. Dr. Volker Gerhardt, Prof. Ludwig Güttler, Prof. Bernhard Heisig, Rolf-R. Henrich, Christian Köckert, Dr. Salomon Korn, Dr. Peter Kreyenberg, Dr. h.c. Georg Leber, Prof. Dr. Wolf Lepenies, Prof. Dr. Rüdiger Pohl, Prof. Dr. Jens Reich, Bischof Joachim Reinelt, Janusz Reiter, Dr. Annette Schavan, Prof. Dr. Dagmar Schipanski, Prof. Dr. Fritz Stern, Prof. Dieter Stolte, Horst Teltschik und Dr. Richard von Weizsäcker.